

Antwort an

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.
Abteilung Altersvorsorge, Banken, Kredite
Paulinenstraße 47
70178 Stuttgart

Vorfälligkeitsentschädigung (neu)

Absender:

Name

Straße

Wohnort

E-Mail-Adresse

Telefon tagsüber

Ich habe den Beratungskostenbeitrag in Höhe von 80,00 Euro inkl. MwSt. zur Kenntnis genommen.

**Ich kann den Vertrag über die angefragte Beratungsleistung innerhalb von 14 Tagen widerrufen.
Die vollständige Widerrufsbelehrung habe ich zur Kenntnis genommen.**

Ich verlange ausdrücklich eine Beratung vor Ablauf der Widerrufsfrist, bzw. stimme einer Beratung vor Ablauf der Widerrufsfrist zu. Ich weiß, dass bei vollständiger Erfüllung mein Recht den Vertrag zu widerrufen erlischt.

Datum:

Unterschrift:

HINWEISE FÜR FERNABSATZVERTRÄGE/ WIDERRUFSBELEHRUNG

Nach den gesetzlichen Bestimmungen zu Fernabsatzverträgen geben wir Ihnen folgende Informationen:

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. berät private Endverbraucher zu fachlichen und rechtlichen Fragen in Verbraucherangelegenheiten. Voraussetzung: Es existiert noch kein gerichtliches Verfahren (zum Beispiel Mahnbescheid) und noch keine Vertretung durch einen Rechtsanwalt. Die Vereinbarung über die gewünschte Beratung kommt mit der Rücksendung des ausgefüllten, beigefügten Antwortformulars zustande. Sollte die Prüfung Ihrer Anfrage ausnahmsweise ergeben, dass wir Sie aus rechtlichen Gründen nicht beraten dürfen, müssen wir uns den Rücktritt vom Beratungsvertrag vorbehalten. In diesem Fall werden wir Sie unverzüglich informieren.

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, die

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V., Paulinenstraße 47, 70178 Stuttgart, Tel.: 0711 66 91 10,
E-Mail: info@vz-bw.de,

mittels einer eindeutigen Erklärung (zum Beispiel ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

MUSTER-WIDERRUFSFORMULAR

(Wenn Sie den Vertrag mit der Verbraucherzentrale Baden Württemberg e. V. widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

An
Verbraucherzentrale
Baden-Württemberg e. V.
Paulinenstraße 47
70178 Stuttgart
E-Mail: info@vz-bw.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*): _____ / _____ erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum:

(*) Unzutreffendes streichen.

HINWEISE ZUR DATENNUTZUNG DURCH DIE VERBRAUCHERZENTRALE BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. legt großen Wert auf den Schutz personenbezogener Daten. Nachfolgend informieren wir Sie darüber, wie wir Ihre Daten verwenden und welche Rechte Sie nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben

I. VERANTWORTLICHER

1. Verantwortung für die Datenverarbeitung

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.
vertreten durch die Vorständin Cornelia Tausch
Paulinenstr. 47
70178 Stuttgart
Tel: 0711 6691-10
E-Mail: info@vz-bw.de

2. Datenschutzbeauftragte

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.
Datenschutzbeauftragte
Paulinenstr. 47
70178 Stuttgart
E-Mail: datenschutz@vz-bw.de

II. PERSÖNLICHE ODER SCHRIFTLICHE BERATUNG

1. Umfang der Datenverarbeitung

Im Rahmen der Beratung erheben wir von Ihnen die für die Beratung notwendigen Daten. Protokolliert werden:

- Namen
- Anschrift
- Telefonnummer, ggf. E-Mail-Adresse
- Schilderung Ihres Anliegens
- Beratungsergebnis
- Sofern zur Beratung erforderlich:
Geburtsdatum, Familienstand

In Einzelfällen können besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art 9 Abs. 2 DSGVO verarbeitet werden. Dafür werden wir die erforderliche Einwilligung bei Ihnen einholen. Dies kann betreffen Beratungen im Bereich Geldanlage, Immobilienfinanzierung sowie Versicherungen, Pflege und Gesundheit, falls bspw. Gesundheitsdaten gem. Art 4 Nr. 15 DSGVO erhoben werden.

In anonymisierter Form geben wir in geeigneten Fällen bei der Beratung erhobene Daten an andere Verbraucherzentralen und den Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. weiter, die ebenfalls ein hohes Datenschutzniveau gewährleisten. Die Weitergabe von Angaben erfolgt dabei grundsätzlich ohne Namen, Anschriften, Telefonnummern und E-Mail-Adressen. In bestimmten Fällen ist es sinnvoll, Unterlagen an eine Aufsichtsbehörde weiterzugeben. Dabei werden die Unterlagen so geschwärzt und anonymisiert, dass Dritte diese Unterlagen nicht auf den Verbraucher zurückführen können.

Wenn wir ein Unternehmen abmahnen oder in Ihrem Interesse vermitteln, müssen wir zu diesen Zwecken Ihre Daten an das betreffende Unternehmen sowie ggf. an die uns vertretende Anwaltskanzlei weitergeben. Ihre Daten werden nur an das Unternehmen weitergegeben, über das Sie sich beschwert haben bzw. das Gegenstand einer Beratung war. Vor der Weitergabe von personenbezogenen Daten holen wir jeweils ihre ausdrückliche Einwilligung ein.

2. Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und für die Weitergabe an andere Verbraucherzentralen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. In den Fällen, in denen Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben, ist die Rechtsgrundlage für die Weitergabe Ihrer Angaben Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

3. Zweck

Wir verwenden die erhobenen Daten, um Sie in Ihrem Anliegen zu beraten. Die Weitergabe anonymisierter Daten erfolgt, um unsere Beratungsangebote den sich ändernden Verbraucherbedürfnissen anzupassen, strukturelle Probleme zu erkennen und sichtbar zu machen. Hierin liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Weitergabe der Daten an andere Verbraucherzentralen.

4. Kategorien von Empfängern

- andere Verbraucherzentralen
- Verbraucherzentrale Bundesverband
- Aufsichtsbehörden
- abgemahnte Unternehmen oder Unternehmen, die Gegenstand einer Beratung waren
- unsere Anwaltskanzlei

Vor der Weitergabe personenbezogener Daten holen wir jeweils ihre ausdrückliche Einwilligung ein. Weitere Informationen zum Umfang der Datenverarbeitung siehe Punkt 1, Umfang der Datenverarbeitung.

5. Dauer der Speicherung

Auf unseren internen Systemen werden die Daten gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

Im Fall eines Vertrags über Beratung ist die Speicherung Ihrer Daten zunächst zu seiner Durchführung erforderlich. Auch nach Beendigung des Vertrags können vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen einer Löschung der personenbezogenen Daten des Vertragspartners entgegenstehen. Wir unterliegen handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen, die sechs bzw. zehn Jahre betragen. Zudem sind gesetzliche Verjährungsfristen zu beachten, die in der Regel drei Jahre betragen.

6. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Falls Sie nicht möchten, dass Informationen aus Ihrer Beratung bzw. Beschwerde in eine Untersuchung anderer Verbraucherzentralen einfließen, können Sie der Verwendung der anonymisierten Daten widersprechen. Eine Beratung ist in diesem Fall trotz des Widerspruchs möglich.

Haben Sie uns für die Weitergabe Ihrer Daten oder die Übersendung von Informationen eine Einwilligung erteilt, haben Sie das Recht, Ihre Erklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Den Widerspruch beziehungsweise den Widerruf der Einwilligungserklärung können Sie an die zentrale Adresse datenschutz@vz-bw.de richten.

III. RECHTE DER BETROFFENEN PERSON

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, sind Sie Betroffener im Sinn der DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO (Einschränkungen nach § 34 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) möglich)
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO (Einschränkungen nach § 35 BDSG möglich)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG

Haben Sie uns für eine Verarbeitung personenbezogener Daten eine Einwilligung erteilt, haben Sie das Recht, Ihre Erklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Unsere vollständige Datenschutzerklärung finden Sie hier: <https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/datenschutz>

Stand: Juli 2024

verbraucherzentrale

Baden-Württemberg

**Kontakt: Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.
Paulinenstraße 47 | 70178 Stuttgart | info@vz-bw.de**